



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

04.05.1937 (Nr. 120)

**kennt
series!**

Bremer Zeitung

Pr. Hand- wechsel		Rom	5.26	Athen	0.
niedr. Satz	1.00	Madrid	5.35	Japan	28.
höchst. Satz	1.00	Bern	22.89	Buen. Aires	30.
Wechsel auf		Amsterdam	54.87	Rio de Jan.	8.
London-Obl.	1.03	Stockholm	25.45	Berlin	40.
		Oslo	24.80		

Berlin: Kaufm. Willh. Hackel. — Nachl. Verfr.
 Georg Seckelson. — Breslau: Backermeyer Joh.
 des Hilse. — Paul Gockenbach G. m. b. H. — Kau.
 Arnold Laumann. — Frankfurt/Main: Maurem.
 Kienast. — Friburg: B. B. B. — Ban.
 Scherzer & Bardele. — Groß-Gerau: Fa.
 Fey, Inh. Spenglermeister Ludwig Fey. — Hamb.
 Naehl. Kaufm. Amandus Eduard Karl Hartmann.
 Fa. Martin Hartmann, Lederhandlg. — Heidelb.
 Nehl. Telegrapheninsp. Karl Brause. — Johanniskb.
 Ostpr.: Nehl. Wwe. Johanna Samsel geb. Danielow.

Vergleichsverfahren
Ballingen: Fa. Maute & Co. Möbelfabrik in F

Umsatzsteuerumrechnungssätze

Die Umstreuereinnahmezusätze sind nachfolgend für die Umsätze im April angegeben:

79,68 RM	Argentinien
12,53 RM	Argentinien
100 Papierpesos (= 44 Goldpesos)	= 7,62 RM, Belgien
100 Francs	= 1,36 RM, Brasilien
100 Milicos	= 15,82 RM, Bulgarien
100 Lewas	= 3,06 RM, Kuba
Kanada 1 Dollar = 2,46 RM	Dänemark 10 Kronen = 1,36 RM
100 Kronen	= 8,88 RM, Finnland
100 Mark	= 4,41 RM, Frankreich
100 Francs	= 11,29 RM, Griechenland
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, Großbritannien
12,25 RM	Holland 100 Gulden = 136,30 RM
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, Italien
100 Lire	= 11,30 RM, Japan
100 Kronen	= 1,36 RM, Norwegen
7,17 RM	Jugoslawien 100 Dinar = 2,50 RM, Lettland
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, Litauen
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, Luxemburg
100 Francs	= 22,50 RM, Norwegen
100 Kronen	= 61,53 RM, Österreich
100 Schilling	= 1,36 RM, Polen
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, Rumänien
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, Schweden
100 Kronen	= 61,53 RM, Schweiz
100 Francs	= 11,29 RM, Slowakei
100 Kronen	= 8,86 RM, Türkei
1 Pfund	= 1,36 RM, Ungarn
100 Reichsmarks	= 1,25 RM, USA

Ausfuhr nach:

Totalverluste der Welthandelsflotte

Im Januar 1937 sind nach der Aufstellung der Germanischen Lloyd insgesamt 58 Schiffe mit 4 026 BRT total verlorengegangen. Hierunter befanden sich 37 Dampfer mit 31 476 BRT, sechs Motorschiffe mit 5118 BRT, vier Segelschiffe mit 1 000 BRT, ein Motorsegler mit 663 BRT und elf Segelschiffe mit 501 BRT, mit 6829 BRT. Von deutschen Schiffen verloren gingen der Dampfer „Griechenland“ mit 4998 BRT am 24. Januar im Torgögen gestrandet.

Seeamt Bremerhaven

Das Seeamt Bremerhaven verhandelte über die Seegüterversicherung mit dem Lloyd's of London.

Matrose vermißt

Auf der Reise des Motorschiffes „Saal von Port Sudan nach Suas ist am 4. April 1967 kurz nach 16 Uhr ein schwerer Sturm aufgeweht worden und daselbst wohinfast gewesene Matrose Paul Ulrich vermisst worden, als er um 16 Uhr 15 Minuten die Brücke verlassen hatte. Die Ursache seines Verschwindens hat nicht festgestellt werden können. Der Mangel der Schiffseinrichtungen oder des Borddienstes oder Versäunders Dritter konnten nicht festgestellt werden. Die Rettung versuchten Matrosen waren sachgemäß.

Kollision mit einer Schute

Der Wesermünder Fischdampfer „Claus Wisla“ ist am 16. März 1967 um 10.40 Uhr beim Auslaufen aus der Geestemündung mit dem Bagger 2 „Vorflut“ kollidiert. Der Bagger 2 war ein Dampfschiff „D. P. I.“ zusammengekauft und die Schute beschädigt. Der Unfall ist dadurch verursacht worden, daß der Bagger 2 beim Ausfahren die Schute nicht gesehen hat.

geleitet worden ist durch ein Winken, das von berufener Seite auf dem Bagger oder der Sch

abgegeben worden ist, und woraufhin die Schiffsführung sich veranlasst gesehen hat, nicht an der vorgeschriebenen Stelle, sondern an einer für die Fahrt geeigneten Stelle zu passieren. Ein Verstoß gegen die beteiligten Schiffsführer ist nicht festgestellt.

Totalverlust eines Hochseeschiffers
Der Bremerhavener Hochseeschiffers „S. 24 Nordsee“ Nr. 20, am 20. Oktober 1935 zum Fischfang D. Q. O. Q., ist am 22. Oktober 1935 zum Fischfang in der Nordsee aus dem Vorhafen des Alten Hafens in Bremerhaven kommend auf der Fahrt nach Nord anlaufen. Von dort ist er am 24. Oktober 1935 zwischen 9 und 9.30 Uhr mit nördlichem Kurs auf See verschwunden. Es fehlen jegliche Nachrichten von ihm. Erkundigungen sind öffentlich auf Aufforderung zur Auskunfterteilung sind veröffentlicht gewesen. Am 3. November 1935 sind vier weitere Schiffe der Schiffsflotte des Bremerhavener

bzw. von einem dänischen Kutter aufgefischt werden. Es muß hiernach angenommen werden,

das Schiff ein Opfer der Eide Otterden 1905 bei
Hafen, D. D. G. Neptun, Hafen I. Schuppen 2. J.
die vierköpfige Besatzung dabei den Tod erlitten
hat. Die Ermittlungen haben ergeben, daß die
Früchte in der Eide Otterden 1905 bei
auch gehörig ausgerüstet gewesen ist.

Bremer Freihafen
Bremen-Stadt

Angekommene Seeschiffe am 1. Mai:
Kerona, dtsch. von Hermsdorf, D. G. Neptun,
Hafen I. Schuppen 2. J.
von Oldo, Horn, Daulsberg, Hafen I. Schuppen
Stöcker, Vasta, dtsch. von Hamburg, D. G. Neptun,
Hafen I. Schuppen 2. J.
von Ceuta, D. G. Neptun, Hafen I. Schuppen
Früchte, dtsch. von Hamburg, D. G. Neptun,
Hafen I. Schuppen 3. Weissenfels, dtsch.
von Kalkutta, Hamburg, D. D. G. Hansa, Hafen
Schuppen 2. J.

Angekommene Seeschiffe am 2. Mai:
Dagmar Clausen, dän. von Aarhus, Nie-
derhafen, D. D. G. Neptun, Hafen I. Schuppen
engl. von Southampton, Carl Scholle, Hafen

—

	3.5.	30.4.		3.5.	30.4.
Gehr. Goodhardt	128.00	—	Kolonialwerte	35	3
Hackethal	138.00	138.00	Dtsch.-Östafrika	140.00	1
Jageda	122.25	122.00	Weugulins	—	—
Hoffm. Stärke	150.00	—	Schantung A.-G.	—	—
Kölitz Led.	115.25	151.00			
Kromschödd.	112.10	115.12	Reichsschnellbuchforde-		

Verfpapierkurs

		J.S.	30.4.	
106	Hofenbauer, L.Übeck	126.50	128.00	
107	Hoffen, J.	126.50	128.00	
30.4.	Holtenbräuer	108.25	109.00	Festverzinsl
108	Jurges, u. Wob. Br.	110.75	117.00	(Anteil an der
109	Kapell, H.	112.00	117.00	Fr. Rente)
110	Korn, Steingut	142.00	142.00	Schuldtb. 100
111	"Nordsee" O.H.Ghs.	145.00	145.00	
112	Krafft	137.00	137.00	
113	Rheinthal	159.00	159.00	Deutscher Anl.
114	Reis u. Handels	135.50	135.50	Schöne Rente
115	Rohr, H.	137.00	137.00	5% Reichs
116	Schmidt & Cie.	126.00	126.00	5% Württ.
117	Schwärzner Werke	123.00	123.00	4 1/2 Pr. St.
118	Stark	127.00	127.00	4 1/2 Pr. St.
119	Thrlt. Rente	110.00	110.00	4 1/2 Bayerm.
120	Transp. Werke	110.00	110.00	4 1/2 Bruchm.
121	Versicherung	95.00	95.00	4 1/2 Schuldt.
122	Wendts Zigarren	95.00	95.00	4 1/2 Reichs
123	Kolonialware			4 1/2 D.R. 100
124	Kamerun-E.G.	95.00	95.00	4 1/2 D.R. 100
125	Kamerun-E.G.			

e der Bremer

Leitung vom 3. N

[illegible]

00	147,25	Otavi Min. u. Eis. G.	30,50	31,00	4 1/2 D. R. 10
00	—	Schantung Hand AG.	—	—	4 1/2 Pr. Ld

[illegible]

1—2	99.00	99.00	4 1/2 Rh. West. Bdkr.		
			Gold-Kom. S. 4—6	98.00	—

Rosenth. Porz.	87.25	87.50	1948	—	—	—
Sarotti Schok.	117.25	103.75	1949	—	—	—
Schl. Böttl. Zam.	—	150.25	1950	—	—	—

	Anfangs- Kurs	Schluss- Kurs	Einheits- kurs 3,-
Di. An. Ausl. Scheine einschl. 4 Abhängigsh.	126,12	125,87	126,12
4) Bosch Elektr. u. Strom-Werke	—	102,00	102,00
5) Friedr. Krupp-RM-An.	99,00	98,50	98,50
6) Mitteld. Stahl- u. Eisen-Werke	100,00	100,00	—
7) Westf. Union- Fabrik	—	—	—
Accumulatoren-Fabrik Allg. Elektrizitäts-Ge- sellschaft	223,50	222,90	220,50
Elektrolicht-Ge- sellschaft	42,87	41,43	42,87
Aachenerberger Zellstos	144,87	144,62	148,37
Bayer, Motoren-Werke	155,00	155,00	155,00

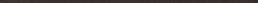
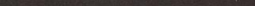
130.00	131.00	Eisen Wülfel	130.00	131.00	Ischl. 8
138.50	138.25	Hackethal	138.50	138.25	4 1/2 Westl. Goldf.

95,0	99,50	Hann. Himm.	400,00	400,00	Mythologie
		Die Glück In RM)	129,00	129,00	4/5 Per.
		Hannoversche Zeitung	150,00	150,00	4/5 dram.
		Memmor Zeitung	182,00	182,00	Hann.
100,00	100,00	Heider Witz	254,00	254,00	4/5 Geth.
		Lindner Brauer	92,50	92,50	Arred.
		Neuzeit	128,00	128,00	4/5 Hann.
		Teutonia Zeitung	210,00	209,00	Arred.
100,00	99,00	Vor. Harzer Zeit.	155,00	153,00	4/5 Hann.
		Wendisch. Harz.	125,00	125,00	4/5 Per.
		Vorwäher Zeitung	120,50	120,50	4/5 Per.
		Wallwisch. Oberrn	171,00	171,00	4/5 Pr.
100,25	101,25	Bank	100,00	100,50	4/5 Pr.
101,50	101,50	Bank	96,00	96,00	4/5 Per.
		Geestemünder Bank	118,00	118,00	4/5 Rhein.
		Gröben- und Aktien	120,00	120,00	4/5 Rhein.
		Krösch. Straßenbank	118,00	118,00	4/5 Pr.
102,50	103,00	Krösch. Pein. Kre.	118,00	118,00	A 39
		Überlännd. Hann.	116,00	116,00	4/5 Per.
103,50	103,50	Marienberg. Hann.			

Handschftl.	—	99.75	Berl. Handelsq.	131.75	131.7
			Comm. u. Priv.	113.50	113.3

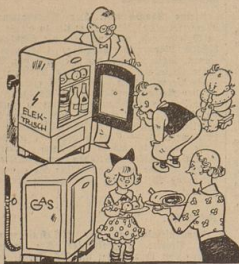
J. P. Bamberg	122.00	121.02	121.75	121.00
Julius Berger Tiefbau	146.62	146.20	146.50	146.00
Bl. Kraft u. Licht AG.	165.25	165.25	165.25	165.00

Dr. Maschinbau	146,75	146,75	146,75
Brant, u. Bräuer	Ausges.	228,00	228,00
Bromer Weikmann	191,30	192,50	192,50
Buderus Eisenwerk	129,50	129,37	129,37
Charlotte's Wasserwerk	114,37	114,37	114,37
Chem. von Heyden	50,00	151,00	151,00
Continental Gummi	—	187,00	187,00
Daimler-Benz	152,37	140,75	141,25
Dresch, u. Albers	121,25	121,25	121,25
D. Cent. Gas Dessau	117,25	118,25	118,46
Deutsche Erde	123,50	125,00	125,25
Deutsche Linien	—	77,50	77,50
Deutsche Loh- u. Kab	—	145,16	—
Deutsche Waffen	—	172,00	171,16
Deutscher Eisenhüttenverein	136,50	—	—
Christian Erling, Ab.	Ausges.	—	17,00
Dortm. Union-Brauerei	267,50	—	—



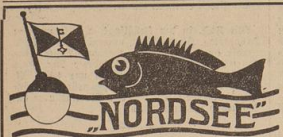
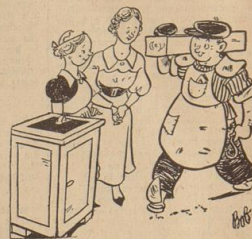
KAMPF dem VERDERB!

Mit Kälte gegen Fäulnis!



Die Erhaltung unserer Nahrungsmittel vor Verlusten ist heute eine der höchsten Pflichten der deutschen Hausfrau; — aber auch der Kaufmann und der Handwerker, der Lebensmittel zum Verkauf bereit hält, weiß, daß seine Waren größeren Absatz finden, wenn sie frisch und ansehnlich in die Hände des Verbrauchers gelangen. Besonders in den Sommermonaten sind die wertvollen Güter wie Milch, Butter, Fleisch usw. großen Gefahren ausgesetzt, denn Wärme fördert alle Zersetzungserscheinungen. Es ist daher naheliegend, zur Verminderung der Verluste und zur Erhaltung von Frische und Aroma die Kühlhaltung heranzuziehen. Die Elektrik, als die älteste Form der Frischhaltung durch Kälte, hat eine wertvolle Ergänzung

in dem Elektro- und dem Gaskühlschrank gefunden. Welcher Art der Kühlung — ob mit Roheis, mit Elektrizität oder mit Gas — der Vorzug gegeben werden muß, ist eine Frage, die der Käufer selbst zu entscheiden hat. Die Fachgeschäfte sind zur Beratung gern bereit. Die Mangellosigkeit und Preiswürdigkeit der Erzeugnisse läßt es zu, daß sich heute jede Familie auch bei bescheidenem Einkommen einen zweckentsprechenden Kühlschrank anschaffen kann. — Die Parole „Kampf dem Verderb“ macht es jedem zur Pflicht, dem deutschen Volke kostbares Volksvermögen zu retten und damit der Nahrungsfreiheit zu dienen. Kühlung ist das sicherste Mittel, um leichtverderbliche Nahrungsmittel frisch zu erhalten.



Auch im Sommer Seefische „frisch wie aus dem Netz“

Fachgemäße Behandlung durch geschultes Personal • Kühlraum • Kühlvorrichtung

ELEKTRO-KÜHLSCHRÄNKE und KÜHLANLAGEN RIEGER & SMITH

Breitenweg 58, Fernruf 23544

Der Vierjahresplan ist eine Arbeitsaufgabe und eine Leistungslosung. Er bezweckt eine Steigerung der Produktion. Sie ist aber nur möglich durch eine Verstärkung der Werbung.

— und dann:

Für Ihren Haushalt den Elektro - Kühlschrank!

- Wirtschaftlich durch geringe Betriebskosten und hohe Ersparnis
- Größere Vielseitigkeit des Speisezettels durch bessere Resteverwertung
- Immer neue Überraschungen durch billige, eisgekühlte Speisen und Getränke
- Erhaltung der Nährstoffe durch trockene u. gleichmäßige Kälte!

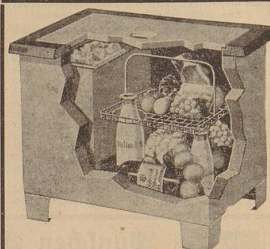
Unverbindliche Beratung im Städt. ELEKTRO-HAUS, Schlüsselkorb 3 und beim Fachhandel

J. H. Jaeger & Eggers

Langenstraße 120-122

Elektr. Kühlschränke versch. Systeme
Elektro-Herde und -Kocher
Elektro-Kleingeräte • Staubsauger

Plan gedrehte Geschirre für den Elektro-Herd



Für 20 Pfennig täglich erwerben Sie heute schon ein **Eisabonnement**

passend für diesen **Klein-Eisschrank** von nur RM 16.75

Letzteren auf Wunsch in bequemen Monatsraten

Eiswerk und Kühlhaus Huxmann
Aktiengesellschaft, Ruf 51719

Vorbildliche Kühlanlagen meiner Gaststätte verbürgen meinen geschätzten Gästen in Speisen und Getränken nur das Beste.

Jacobihalle
A. Iden

Unsere neuzeitliche Kühlanlage gewährleistet stets erstklassige Speisen und Getränke

Die Gaststätten der Böttcherstraße

Gasgemeinschaft Bremen e.V. • Gasberatungsstelle

Am Wall 119

Installateure des Gas- und Wasserfaches, Gerätehandel, Städt. Gaswerk

Installation und Geräte-Verkauf

INNERE STADT

Carl Bock

Jacobikirchhof 5
Ruf 24414

Carl Th. L. Cordes

Knochenhauerstraße 36
Ruf 20124

Matth. Reufels

Hohe Straße 7
Ruf 25531

WESTEN

Wilh. Dreblow

Lutherstraße 113
Ruf 82991

Fritz Reichel jun.

Kaltenstraße 22
Ruf 83761

Aug. Schubert

Schönebecker Str. 20 und Ubrömer Str. 102 / Ruf 82291

GRÖPELINGEN

Friedr. Haesloop

Liegnitzstr. 41 / Ruf 80715
Schwachhauser Heerstr. 202
Ruf 44936

Friedr. Krumkühler

Gröpelinger Heerstraße 230
Ruf 81131

SCHWACHHAUSEN

Gottlieb Bussiek

Uhlendstraße 30
Ruf 43058

Aug. Meier

Außer der Schellmühle 17
Ruf 29071



Kälte und Eis durch Gas!

Warum ausgerechnet den Gaskühlschrank? Weil moderne Hausfrauen sowieso in der Küche Gas haben und wissen, wie wirtschaftlich und praktisch es ist. Ein kleines, billiges Flammchen hält den Gaskühlschrank in gleichmäßig ununterbrochenem Betrieb. Er ist billig und auch die Betriebskosten sind unglaublich niedrig.

Kostenlose Beratung mit Vorführung in der städtischen Gasberatungsstelle

Am Wall 119, gegenüber Blumenschule

Heinrich Wendt

Rienbergerstraße 22
Ruf 46170

OSTERTOR

Carl P. Eschweiler

Gertrudenstr. 36
Ruf 27321

OSTEN

Chr. Bollmann & Sohn

Friesenstraße 124
Ruf 41551

Gerh. Fangmann

Sophienstraße 14
Ruf 42213

Heinrich Greten

Friedrich-Karl-Straße 7
Ruf 46771

Wilh. Chr. Hestenberg jr.

Hildesheimer Straße 11
Ruf 40170

HASTEDT

Friedr. Barkemeyer

Föhrenstraße 36
Ruf 41139

NEUSTADT

Hermann Finke

Möterstraße 137
Ruf 52671

Heinr. Gronfeld

Bachstraße 24
Ruf 80770

Bernhard Röwer

Kornstr. 121/23
durch Ruf 50471

Georg Tölken

Woltershauser Str. 197
Ruf 52786

UMGEGEND

Bernhard Hasch

Leher Heerstraße 27
Ruf 46476

G. Rommelmann & J. Hörmann

Zeppelinstr. 70 / Ruf 42167

Geräte-Handlungen

Elektrolux

Herdentorsteilweg 5
Ruf 23764

Conr. Kellner

Bremen
Ruf 21961

Gebr. Schierloh

Gr. Johannisstr. 18/20
Ruf 53901

Hermann Lotze

Buntentorsteilweg 17
Ruf 52992

Gebr. Ficken

Pappelstraße 68
Ruf 50128

Carl Ficken

jetzt: Pappelstraße 103-05
Ecke Admannshäuser Straße
Ruf 51396

Beye & Fahl

Ostertorsteilweg 1/2
Ruf 26102

Geschwister Luperti

Vor dem Steintor 98/102
Ruf 41618

Friedr. Ottlilge jun.

Hennstraße 183/5
Ruf 82127

Bernh. Ebeling

Angerstr. 21 / Ruf: 24574
Zweiggeschäft:
Am Dobben 130 / Ruf: 44254

Wilhelm Neumüller

Hemelingen, Bahnhofstr. 44
Ruf 41258

J.H. Jaeger & Eggers

Langenstraße 120/22
Ruf 23551



